




Ars legendi-Fakultätenpreise Mathematik und Naturwissenschaften erstmalig gemeinsam ausgelobt

Ars legendi-Fakultätenpreise Mathematik und Naturwissenschaften erstmalig gemeinsam ausgelobt
Der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft, die Deutsche Mathematiker-Vereinigung, die Deutsche Physikalische Gesellschaft, die Gesellschaft Deutscher Chemiker und der Verband für Biologie, Biowissenschaften & Biomedizin in Deutschland loben erstmals gemeinsam den Ars legendi-Fakultätenpreis für Mathematik und Naturwissenschaften aus. Der Preis wird an Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftler verliehen, die sich durch herausragende, innovative und beispielgebende Leistungen in Lehre, Beratung und Betreuung auszeichnen. Er wird jährlich in den Kategorien Biowissenschaften, Chemie, Mathematik und Physik vergeben und ist mit jeweils 5.000 Euro dotiert. Bewerbungsschluss ist der 6. Dezember 2013. Die Initiatoren wollen mit dem Ars legendi-Fakultätenpreis Mathematik und Naturwissenschaften die besondere Bedeutung der Hochschullehre für die Ausbildung des Nachwuchses in diesen Fächern sichtbar machen. Der Preis soll darüber hinaus einen karrierewirksamen Anreiz schaffen, sich in der Hochschullehre zu engagieren und diese über den eigenen Wirkungsbereich hinaus zu fördern. Sie verbinden damit die Zuversicht, dass die Qualität der Lehre als zentrales Gütekriterium für Hochschulen und strategisches Ziel des Qualitätsmanagements stärker verankert wird. Gesucht werden Lehrende, deren Veranstaltungen den Lernprozess der Studierenden in herausragender Weise unterstützen. Sie sollen ihre Lehre mit hoher Professionalität konzipieren und betreiben sowie wesentliche Beiträge zur Gestaltung hervorragender Studiengänge liefern. Des Weiteren sollen der Hochschullehrer/die Hochschullehrerin maßgeblich zur Entwicklung und Umsetzung innovativer Lehrkonzepte und -methoden in der Hochschule und im Fach beitragen. Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury aus Experten der Lehre in den Naturwissenschaften und der Mathematik, aus Studierenden und Hochschulvertretern. Vorschlagsrecht für die Kandidaten/Kandidatinnen haben Fakultäten und Fachbereiche, Fachschaften und lokale Vertretungen der Fachgesellschaften; es sind aber auch Eigenbewerbungen zulässig. Die Details zur Form der Bewerbung sowie die entsprechenden Formulare sind unter www.stifterverband.de/ars-legendi-mn verfügbar. Einsendeschluss ist der 6. Dezember 2013. Die Verleihung des Ars legendi-Fakultätenpreises Mathematik und Naturwissenschaften erfolgt mit freundlicher Unterstützung der Sartorius AG, der ALTANA AG und der Dr. Schnell Chemie GmbH. Ansprechpartner: Dr. Georg Düchs, Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V., Tel. (02224) 9232-37, E-mail: duechs@dpg-physik.de. Kontakt: Dr. Renate Hoer, Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V., Öffentlichkeitsarbeit, Tel. +49 69 7917-493, Fax +49 69 7917-1493, Email: pr@gdch.de 

Pressekontakt

Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)

60486 Frankfurt/Main

gdch.de
gdch@gdch.de

Firmenkontakt

Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh)

60486 Frankfurt/Main

gdch.de
gdch@gdch.de

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker bündelt die Interessen und Aktivitäten der Chemiker in Deutschland. Eine ihrer Aufgaben ist es, das Wissen, das ihre Mitglieder während des Studiums erworben haben, ein Berufsleben lang zu erweitern und den neuen Erkenntnissen anzupassen. Die Halbwertszeit chemischen Wissens liegt heute bei wenigen Jahren. Daher vermittelt die GDCh auf vielfältige Weise die neuesten Erkenntnisse der chemischen Forschung.